

# AUSBILDUNG eines OBEDIENCE HUNDES

## Halteübung

---

### Was ist wichtig in dieser Übung?

Der Hund soll schnell das gewünschte Holz bringen und es ohne zu knautschen, oder zu spielen, oder unruhig zu halten dem Hundeführer übergeben.



Beginners CH	BRINGEN (TRAGEN) Die Übung beginnt max. 10 m vor dem 1. Kegel. Der Hund sitzt in der GP. Der HF geht mit dem H. geradeaus und motiviert ihn mit einem fremden Apportierholz. Der H. muss den Gegenstand aus der Bewegung, vor dem 1. Kegel übernehmen. Ohne anzuhalten, nimmt der HF den Gegenstand nach dem 2. Kegel selbständig aus.
Beginners ab 2017	Der HF platziert ohne Verlassen der GP einen Gegenstand innerhalb eines imaginären Halbkreises hinter sich und dem H. Der Gegenstand kann fallen gelassen oder geworfen werden. Der HF geht 20 m geradeaus weg, ohne zurückzusehen, hält an und dreht sich um, Blickrichtung Hund. Der H. geht auf direktem Weg zum Gegenstand, nimmt diesen sofort auf und bringt ihm dem HF. Der H. muss den Gegenstand dem HF in die Hand geben. Der HF darf unter Punktabzug die GP zum Zurückrufen nach hinten verlassen. Der HF kann den Gegenstand frei wählen.
FCI 1	Bringen, 10 m werfen
FCI 2	Richtungsapport mit zwei Apportel
FCI 3	Richtungsapport mit drei Apportel

In der Beginners-Klasse muss der Hund das Holz 10 Meter weit neben dem Hundeführer hertragen.

In der Klasse 1 wird das Holz 10 Meter weit entfernt ausgelegt und der Hund muss es dann holen.

In der Klasse 2 muss der Hund zu einer Pylone rennen, dort stehen bleiben und weiter rennen um ein Holz zu holen, welches 10 Meter von der Pylone entfernt liegt. Es liegen 2 Apportierhölzer dort, es wird ausgelost, ob er das linke oder rechte holen muss.

In der Klasse 3 ist alles wie in Klasse 2, nur liegen dann 3 Hölzer dort und er muss wieder das linke oder rechte bringen.

- **Halteübung:** Bevor der Hund den Gegenstand holen muss, soll er die Gegenstände ohne zu knautschen im Fang halten.



# AUSBILDUNG eines OBEDIENCE HUNDES

## Halteübung

---

- Hält der Hund den Gegenstand ruhig im Fang, dann legt man den Gegenstand nur *einen* Schritt vom Hundeführer entfernt auf den Boden und der Hund soll ihn aufnehmen und man nimmt ihn aus den Fang ohne dass der Hund dazu sitzen muss. Dies wird später separat geübt.
- Beim Bringen oder Apportieren darf der Hund in der Frontstellung oder direkt in die Grundposition den Gegenstand dem HF übergeben.
- Darum muss mit dem Hund die Halteübung auch in der Frontposition oder in der Grundposition geübt werden, je nachdem wie der HF es will.
- Der Gegenstand wird erst geworfen, wenn der Hund sicher nicht mehr knautscht, denn das Nachrennen motiviert den Hund zum Knautschen!
- Üben Sie auch zwischendurch mit fremden Hölzern, denn es gibt Hunde welche nur ihr eigenes Holz wollen und das gibt später in den höheren Klassen Probleme!

---

### Der Hund knautscht mit dem Gegenstand:

- Siehe [Halteübung](#)
- Nehmen Sie dem Hund nicht jedesmal den Gegenstand aus dem Fang! Kommt er zurück, dann rennen Sie davon und lassen den Hund den Gegenstand herumtragen und loben Sie ihn dazu!
- Schimpfen Sie nicht mit dem Hund, wenn er knautscht! Er kann nichts dafür, dass Sie es ihm nicht korrekt beigebracht haben! Je mehr Sie schimpfen, desto mehr wird er knautschen! Er versteht nicht, wieso Sie schimpfen, wenn er den Gegenstand doch so schön zurück bringt!
- Verkürzen Sie die Distanz zum Gegenstand, damit der Hund nicht immer 10 Meter Zeit hat um zu Knautschen!
- Lassen Sie den Hund sitzen. Legen Sie den Gegenstand 10 Meter weit weg und bleiben 1 Schritt daneben stehen. Dann rufen Sie den Hund zum Apportieren, sobald er den Gegenstand aufgenommen hat, nehmen Sie ihn aus dem Fang (ohne dass der Hund sitzen muss) und loben und spielen mit dem Hund. So nehmen Sie viel Druck von ihm! Wenn der Hund diese Übung super macht, können Sie 2 Schritte daneben stehen bleiben, dann 3 Schritte, etc.

---

Dies ist ein tolles **Video** für eine tolle Halteübung. Diese Übung hat bei vielen Hunden bereits geholfen:

<https://www.youtube.com/watch?v=Fkmf6Y3YL1o&feature=endscreen&NR=1>



# AUSBILDUNG eines OBEDIENCE HUNDES

## Halteübung

### Halteübungen - Antiknautschübungen



Hält Ihr Hund eine WC-Rolle ohne sie zu zerknautschen, dann kann er ruhig halten!

Nico, mit 18 Monaten, hält die Rolle tapfer!



Lassen Sie den Hund mit dem Apportel um eine Stange laufen und er darf es dann fallen lassen und erhält sofort sein Spiel!

Das motiviert den Hund und er knautscht so auch nicht.

Sie haben natürlich Angst, dass er es dann am Wettkampf auch fallen lässt! Wird er nicht, denn dort halten Sie ihm ja kein Spiel hin!



# AUSBILDUNG eines OBEDIENCE HUNDES

## Halteübung

---

### Halteübung mit Hölzchen, Apportierholz und Metallgegenstand

#### Grundübung:

Der Hund lernt zuerst die "**Kinn-Uebung**", entwickelt von **Monika Ballerini**:

- Der Hundeführer sitzt auf einem Stuhl und der Hund sitzt vor ihm
- Er soll sein Kinn in die geöffnete Hand des Hundeführers legen und ruhig warten bis es clickt, oder er gelobt wird.
- Zuerst berührt der Hundeführer nur ganz kurz das Kinn und clickt während er das Kinn berührt, aber nimmt die Hand sofort wieder weg.
- Mit der Zeit hält er die Hand immer länger unter das Kinn, bis der Hund den Kopf richtig drauflegt.
- Wenn er dies gut zeigt, soll er wieder das Kinn in die Hand legen und Sie halten vor dem Hund das Apportel hin. Er soll es noch nicht nehmen.
- Dann halten Sie es immer näher zum Hund hin, bis er es in den Fang nimmt, aber immer das Kinn berühren und ruhig halten lassen.
- So verlängern Sie dann auch die Zeit, wo der Hund das Teil ruhig halten soll.

**Wichtig:** Beginnt der Hund plötzlich zu knautschen, dann muss die Grundübung mit dem Halten wieder geübt werden, dann sind Sie zu schnell vorwärts gegangen oder Sie sind ungeduldig mit ihm?!

- Viele Hunde knautschen erst, wenn sie in die Nähe des Hundeführers zurück kommen, wieso?
- Die Hunde sind gestresst, da sie das Holz dem HF abgeben müssen, es aber lieber behalten würden.
- Die Hunde sind gestresst, weil sie jedesmal beim HF korrigiert werden!

Üben Sie lieber längere Zeit die Grundübung, dann müssen Sie nie Fehler korrigieren oder nochmals von vorne beginnen!

Die Halteübung trainieren Sie mit allen Gegenständen welche der Hund an einem Wettkampf bringen muss, also mit Holz und Metall und erst wenn die Halteübung perfekt ist, soll der Hund bringen lernen!

**Mein Tipp:** Diese Übung kann sehr gut geklickt werden und der Hund lernt sehr rasch, dass er das Holz nur ruhig halten und nicht knautschen soll!



# AUSBILDUNG eines OBEDIENCE HUNDES

## Halteübung

---



Kinnübung mit Nico

### **Antiknautschübung** - mit dem Clicker zum Erfolg

- Sie legen das Holz vor dem Hund auf den Boden und stehen mit vielen Würstchen daneben bereit.
- Sobald der Hund das Holz im Fang hält klicken Sie (oder sagen das Clickwort) und werfen sofort ein Würstchen vor dem Hund auf den Boden, so dass er das Holz fallen lässt und das Futter frisst. Sie schauen interessiert wieder das Holz an und so wird er sofort wieder das Holz aufnehmen und sobald er es im Fang hält, siehe oben... sofort ein Würstchen vor dem Hund auf den Boden schmeissen, etc.
- Sie geben kein Kommando für das Apportieren, das wird er automatisch in den Fang nehmen, da es ja direkt vor seinen Füßen liegt.
- Das soll ganz schnell geschehen, damit der Hund keine Zeit erhält um den Kopf mit dem Apportel zu heben und es somit nach hinten zu rollen und darauf zu knautschen!
- Er wird es max. 5 cm vom Boden abheben und schon erhält er seine Belohnung und wird es wieder fallen lassen.



# AUSBILDUNG eines OBEDIENCE HUNDES

## Halteübung

---

•

Was ist der **Zweck** dieser Übung?

Da der Hund das Holz nur ganz schnell halten kann, wird er nicht mehr so stark darauf beißen und sein Bedürfnis es zu zerkauen vergisst er mit der Zeit!

- Sobald der Hund das Holz nicht mehr zerknautscht gehen Sie einige Schritte rückwärts während der Hund es im Fang hält und sagen z.B. "Komm"... und sobald der Hund ca. 1-2 Schritte mit dem Holz im Fang gegangen ist, werfen Sie wieder eine Belohnung auf den Boden. So lernt er auch während des Gehens nicht zu knautschen, da er in Erwartung der Belohnung ist.
- Diese Distanz vergrößern Sie natürlich mit der Zeit.
- Dann gehen Sie rückwärts mit dem Hund, dann geben Sie ihm das Sitz-Kommando und sobald er sitzt sagen Sie wieder "Komm" und sobald er aufsteht werfen Sie die Belohnung vor ihm auf den Boden und er darf das Holz fallen lassen.

Viele Hundeführer sagen nun "Wieso muss er es immer fallen lassen, er soll es mir doch später in die Hand geben?!"

Ja, das stimmt schon, aber das Halten ist meistens kein Problem, denn wir trainieren ja parallel die Kinnübung dazu, oder?!

Diese Halteübung trainieren Sie natürlich auch mit den kleinen ID-Hölzchen!



Nico trägt das Holz ohne zu knautschen



# AUSBILDUNG eines OBEDIENCE HUNDES

## Halteübung

---

Eine weitere Übung, welche auf dem Video von **Imke Niewöhner** zu sehen ist:

Sobald der Hund das Apportel im Fang hält, drehen Sie sich mit dem Rücken zum Hund und gehen in die Hocke.

Der Hund wird neugierig zu Ihnen rennen und da er gespannt ist, vergisst er das Knautschen und wir starren den Hund nicht an, weil wir Angst haben, dass er wieder knautscht. So können wir zwei Probleme gemeinsam lösen.

Sobald der Hund bei Ihnen angekommen ist, werfen Sie eine Handvoll Würstlis vor sich auf den Boden, Sie sind immer noch in der Hocke, und der Hund darf das Holz fallen lassen und fressen.

Mit der Zeit gehen Sie nicht mehr in die Hocke, aber Sie drehen sich immer noch um, bis Sie sich plötzlich nicht mehr wenden und den Hund in die Grundstellung einweisen und dann legen Sie das Futter auf den Boden, vor den Hund und er darf wieder das Futter fressen.

Die nächste Übung ist dann wieder mit umdrehen, etc. einfach abwechseln, nicht stur nach einem Schema trainieren.

